

FDP Steinbach (Taunus)

FDP BEGRÜSST DIE ENTSCHEIDUNG HINSICHTLICH DER KITA-GEBÜHREN

18.06.2020

Gemeinsam haben alle in der Stadtverordnetenversammlung vertretenen Parteien entschieden, die Kita-Gebühren sowie die Essensbeiträge für die Monate April und Mai nicht zu erheben. 11 Wochen waren die Eltern von der Schließung der KiTa-Einrichtungen betroffen. Seit dem 02. Juni 2020 wird ein eingeschränkter Regelbetrieb angeboten, welcher zur Entlastung der Familien beiträgt.

Simone Horn, FDP-Fraktionsmitglied: "Wir begrüßen seitens der FDP die Entscheidung zu den Kita-Gebühren sehr. Eltern hatten in dieser Zeit eine besondere Belastung, oftmals mit Homeoffice und der parallelen Betreuung der Kinder zu Hause. Für die Stadt Steinbach bedeuten die fehlenden Gelder eine große Herausforderung, und es ist auf eine entsprechende finanzielle Unterstützung durch das Land zu hoffen." Somit müssen die Eltern, die die Mai-Notbetreuung in Anspruch genommen haben, lediglich für diese Leistung bezahlen, was für sie eine Entlastung darstellt.

Parteivorsitzender Lars Knobloch: "Für Eltern waren die letzten Wochen eine sehr schwierige und herausfordernde Zeit, deshalb war es für uns als FDP Steinbach sehr wichtig eine Lösung zu finden, die dieser großen Belastung Rechnung trägt. Dies ist gelungen. Wir hoffen jetzt, dass sich die hessische Landesregierung auch endlich dazu durchringen kann die Kommunen bei den erlassenen Kita-Gebühren zu unterstützen. So wie es 13 andere Bundesländer auch tun!"

Lars Knobloch und Simone Horn freuen sich über die Entlastung der Eltern hinsichtlich der Kita-Gebühren



